

---

2. *beschließt außerdem*, Konsultationen über den Umfang, die Modalitäten, die formale Gestaltung und die Organisation der Tagung der Generalversammlung auf hoher Ebene über die Prävention und Bekämpfung nichtübertragbarer Krankheiten abzuhalten, mit dem Ziel, diese Konsultationen vorzugsweise noch vor Ende 2010 abzuschließen;

3. *ermutigt* die Mitgliedstaaten, auf der im September 2010 abzuhaltenden Plenartagung auf hoher Ebene der fünfundsechzigsten Tagung der Generalversammlung über die Überprüfung der Millenniums-Entwicklungsziele auch die steigende Inzidenz nichtübertragbarer Krankheiten und die sozioökonomischen Auswirkungen ihrer hohen Prävalenz weltweit zu erörtern;

4. *ersucht* den Generalsekretär, der Generalversammlung auf ihrer fünfundsechzigsten Tagung in Zusammenarbeit mit den Mitgliedstaaten, der Weltgesundheitsorganisation und den zuständigen Fonds, Programmen und Sonderorganisationen des Systems der Vereinten Nationen einen globalen Sachstandsbericht über nichtübertragbare Krankheiten mit besonderem Schwerpunkt auf den entwicklungsbezogenen Herausforderungen für die Entwicklungsländer vorzulegen.

Verabschiedet auf der 90. Plenarsitzung am 3. Juni 2010, ohne Abstimmung, auf der Grundlage des Resolutionsentwurfs A/64/L.53 und Add.1, eingebracht von: Ägypten, Äquatorialguinea, Armenien, Äthiopien, Australien, Belarus, Belgien, Bosnien und Herzegowina, Bulgarien, Chile, China, Deutschland, Dominikanische Republik, ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien, Finnland, Frankreich, Irland, Israel, Italien, Jamaika, Japan, Jordanien, Kanada, Kasachstan, Katar, Kolumbien, Kroatien, Kuba, Litauen, Luxemburg, Malediven, Marokko, Mauretanien, Mexiko, Montenegro, Neuseeland, Oman, Peru, Portugal, Republik Korea, Republik Moldau, Rumänien, Russische Föderation, Saudi-Arabien, Seychellen, Singapur, Slowakei, Slowenien, Spanien, St. Lucia, Thailand, Togo, Tschechische Republik, Vietnam, Zypern.

---

*unter Hinweis* auf die Resolution 2006/6 des Wirtschafts- und Sozialrats vom 24. Juli 2006 „Stärkung der statistischen Kapazitäten“, in der der Rat die Mitgliedstaaten, das System der Vereinten Nationen, internationale Einrichtungen, Geberländer und Organisationen